

Sehr geehrte Damen und Herren,

natürlich unterstützen wir auch die Forderung des DA 18 und des GBBA, dass alle Zentren für Inklusiv- und Sonderpädagogik (ZIS) in ihrer jetzigen Form als Kompetenzzentren erhalten bleiben!

Auch ist uns und vielen Lehrern und Lehrerinnen in unserem Bekannten- und Freundeskreis, ebenso im Kollegium, klar, dass es sich bei dem „Autonomiepaket“ der Regierung um eine reine Sparmaßnahme handelt und um nichts anderes!

Wo findet man die zusätzliche Sprachförderung, die Unterstützung bei Migration und Integration, zusätzliches Lehrpersonal an Neuen Mittelschulen mit Inklusionsschwerpunkt etc.? Und zwar in dem erforderlichen Ausmaß, in dem immer alles angekündigt und versprochen wird und notwendig wäre!

Es ist doch auch allen bewusst, dass ein eklatanter Lehrpersonalmangel herrscht!

Und JA, wir Lehrer und Lehrerinnen arbeiten sehr viel und intensiv; auch das könnte die Regierung einmal öffentlich kundgeben! Traurig, welches Bild von diesem Beruf schon seit Jahren in der Gesellschaft vorherrscht und von manchen Stellen oft bewusst (vor allem in Wien) erzeugt wird!

Bitte nicht in der Bildung einsparen, denn diese sogenannte Schulreform ist leider ein enormes, geschickt verpacktes Sparpaket, aber dennoch sehr durchschaubar!

Mit freundlichen Grüßen

Mirjam Pölzl & Brigitte Ziegler

(Hans Radl Schule)